

DICOM 2013 – Einfluss der Arbeitsumgebung auf die Arbeits- und Ideen-Leistung



habiTECTUR
RÄUME FÜR INNOVATIONEN



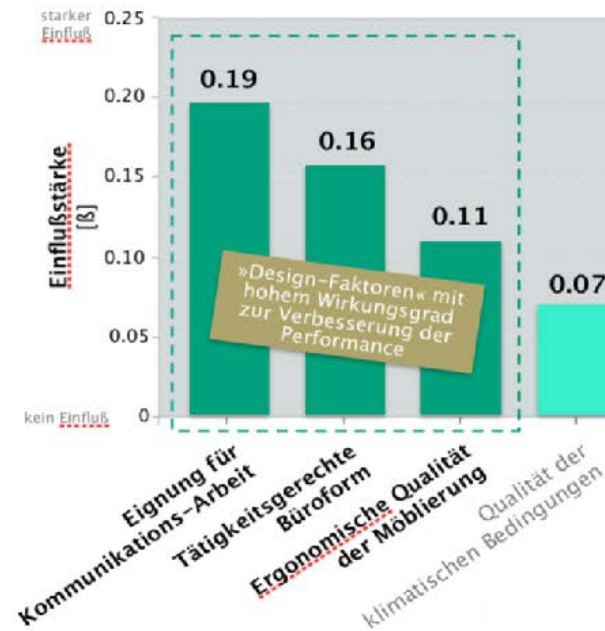
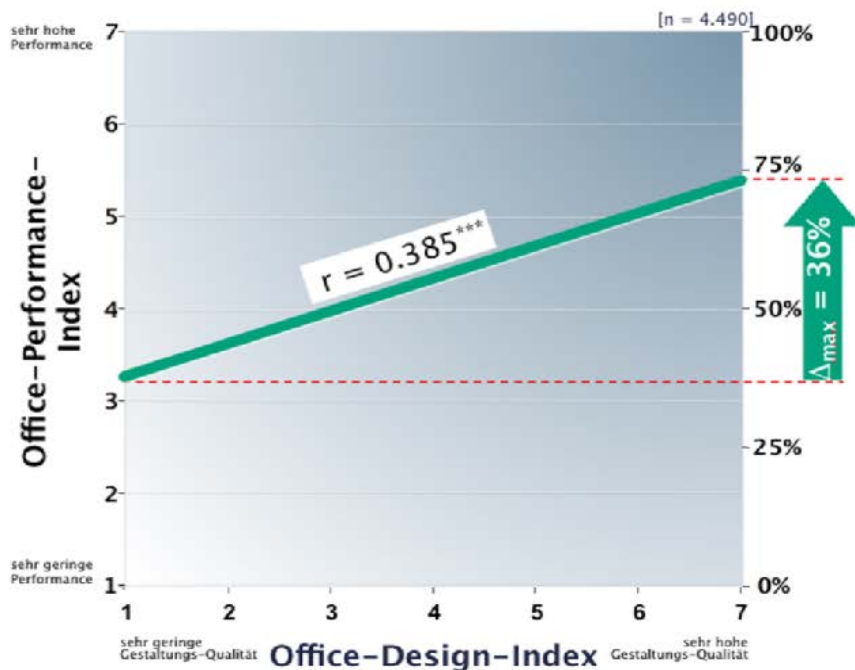
„Wer ein berufliches Umfeld schaffen will, das den besonderen Fähigkeiten des Gehirns diametral entgegengesetzt ist, landet wahrscheinlich bei einem kleinen Büro.“ John Medina

Medina, J. (2009). Gehirn und Erfolg. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag



habiTECTUR
RÄUME FÜR INNOVATIONEN

DICOM 2013 – Einfluss der Arbeitsumgebung auf die Arbeits- und Ideen-Leistung

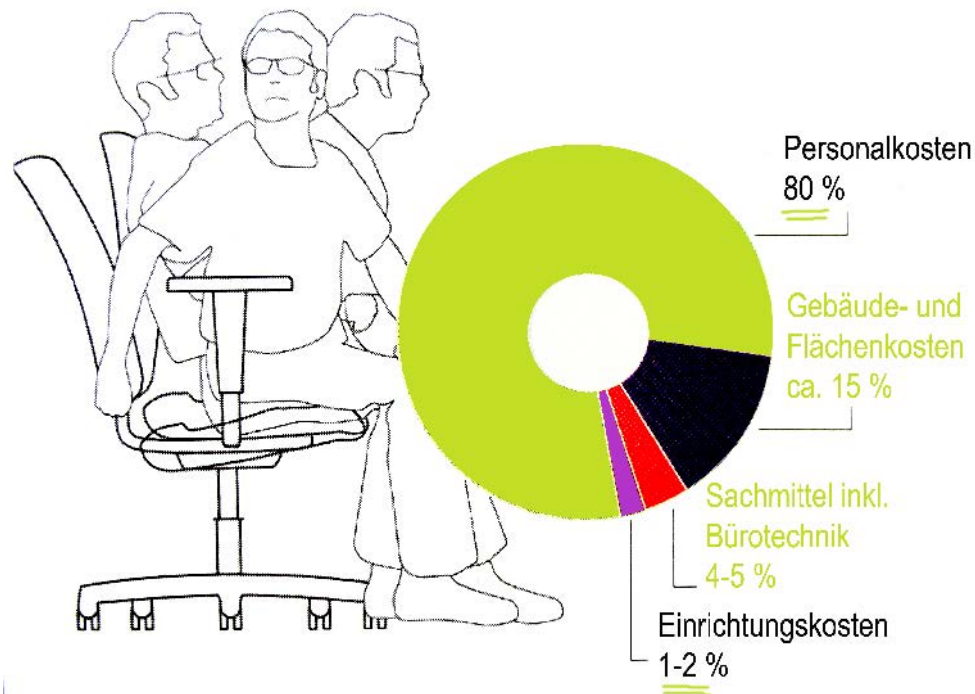


Bis zu 36 % der Performance-Unterschiede in Unternehmen werden vom Fraunhofer IAO auf räumliche Einflussfaktoren zurückgeführt.

DICOM 2013 – Einfluss der Arbeitsumgebung auf die Arbeits- und Ideen-Leistung



habiTECTUR
RÄUME FÜR INNOVATIONEN



Bei entsprechender Planung rechnet sich die räumliche Investition durch höhere Produktivität und bessere Leistung – und erhöht gleichzeitig die Freude bei der Arbeit, denn mehr Wohlbefinden und höhere Produktivität gehen Hand in Hand.

Weitere Untersuchungen zu Performancesteigerung durch ideale räumliche Umgebung:

50 % laut Robert Gifford Quelle: Gifford, R. (2002). *Environmental psychology. Principles and practice* (3rd ed.). Colville, WA: Optimal Books.

17 % laut BOSTI-Studie Quelle: Brill, Margulis, Konar (1984) *Using office design to encrease productivity*, Volume 1, Buffalo, NY

DICOM 2013 – Einfluss der Arbeitsumgebung auf die Arbeits- und Ideen-Leistung



habiTECTUR
RÄUME FÜR INNOVATIONEN



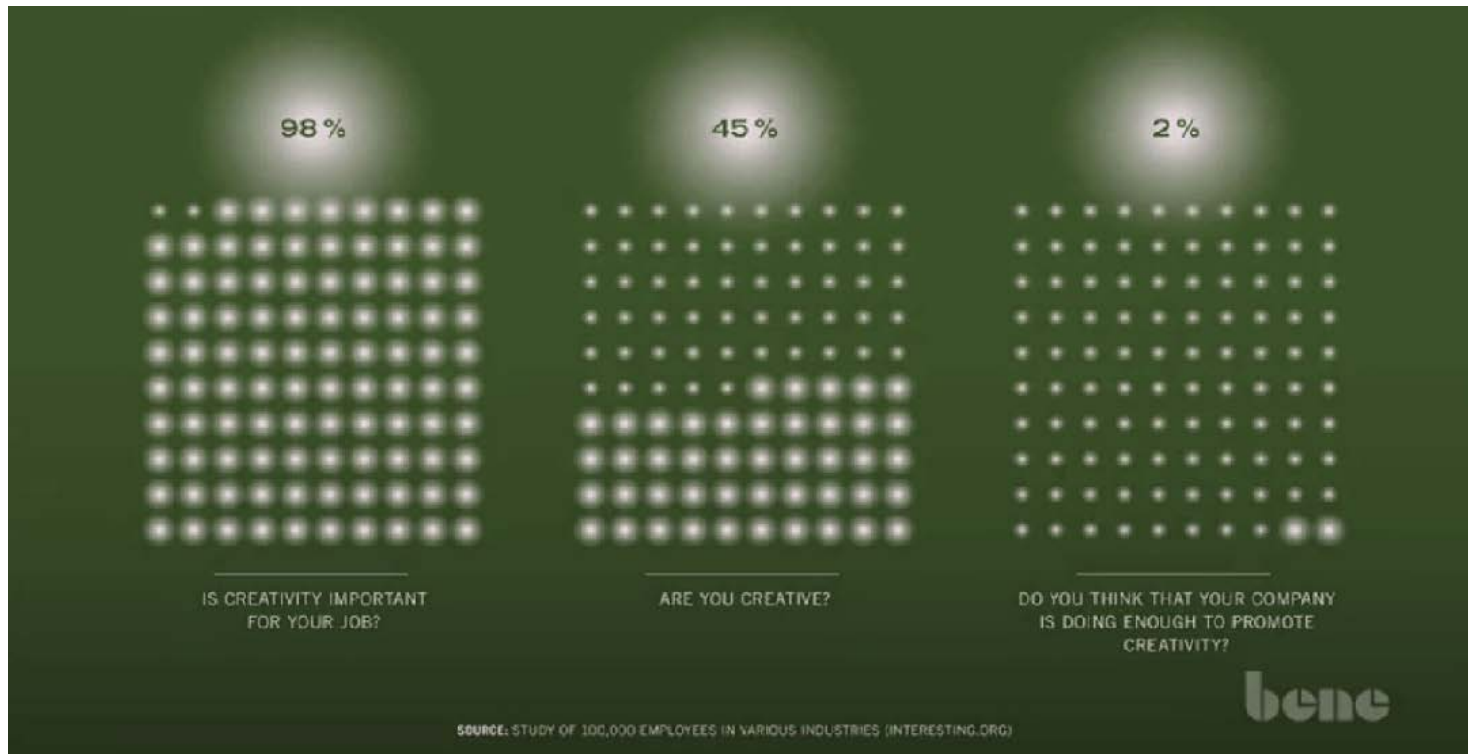
Microsoft, Wien, Fertigstellung Oktober 2011

Konzentriertes Arbeiten und Austausch im Team wurden durch ein neues Konzept im Vergleich zum Open Space verbessert, sowie das Ansprechen aller Sinne. Betriebs- und Personalkosten wurden um 12 % reduziert.

DICOM 2013 – Einfluss der Arbeitsumgebung auf die Arbeits- und Ideen-Leistung



habiTECTUR
RÄUME FÜR INNOVATIONEN

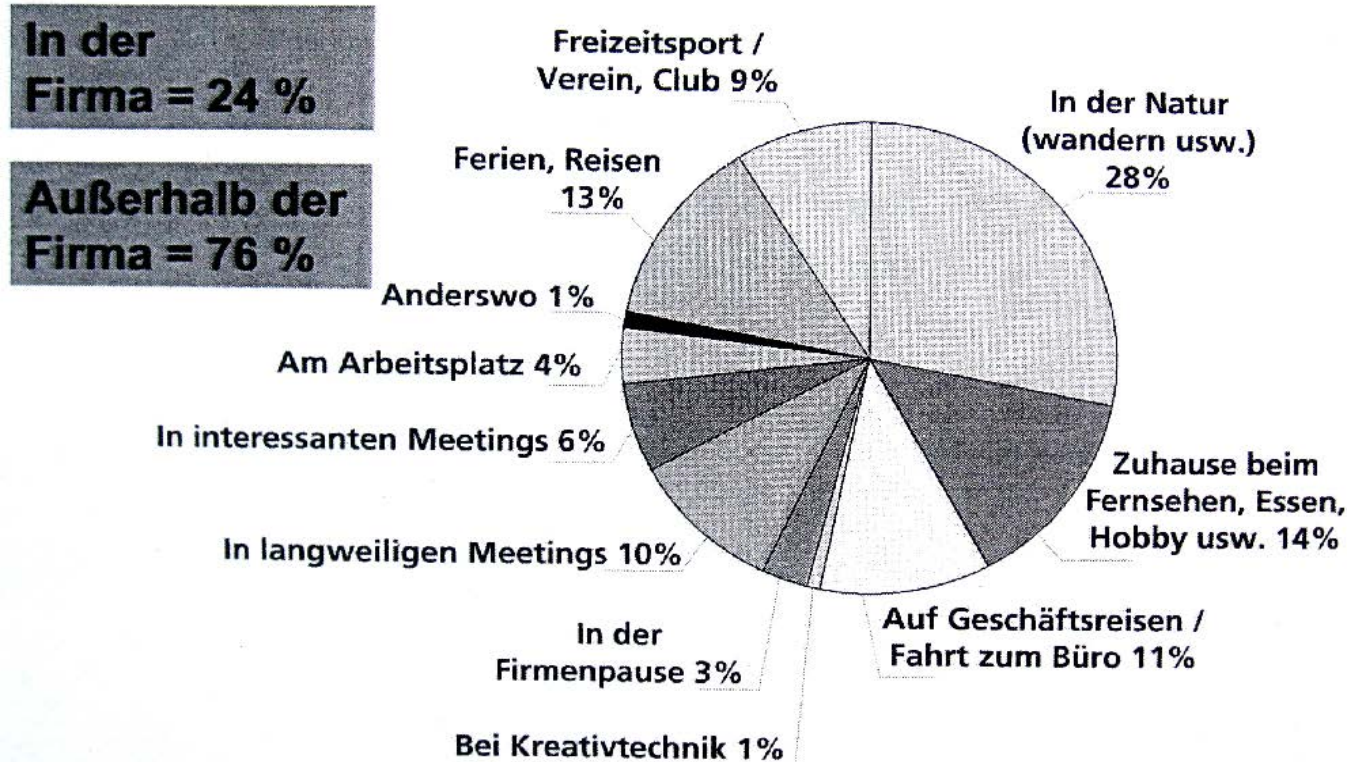


Auf dem Weltwirtschaftsforum in Davos wurde 2006 der Begriff *Kreativer Imperativ* geprägt. Die Förderung von Kreativität als Wirtschaftsgut des 21. Jahrhunderts birgt ein weitgehend ungenutztes Potenzial.

DICOM 2013 – Einfluss der Arbeitsumgebung auf die Arbeits- und Ideen-Leistung



habiTECTUR
RÄUME FÜR INNOVATIONEN



Wo entstehen die meisten und besten Ideen?
Laut einer Studie der Universität St. Gallen:
Außerhalb von Unternehmen



*habi*TECTUR
RÄUME FÜR INNOVATIONEN

Das Büro der Zukunft
ist kein monotoner,
gleichförmiger Ort,
sondern eine bunte Landschaft

Harry Gatterer, Zukunftsinstitut Wien